

(1693-2) Nr. 4407. Kuratorsbestellung.

Von dem k. k. Landesgerichte zu Laibach wird hiemit dem Valentin Mataiz, Bäckermeister in Laibach, gegenwärtig unbekanntem Aufenthaltes, bekannt gegeben, daß demselben in der Rechtsache S. S. Täscher, Pächter der Balencer Anna-Dampfmühle, wider ihn wegen Zahlung schuldiger 924 fl. c. s. c. der Hof- und Gerichtsadvokat Dr. Anton Pfefferer als Curator absentis bestellt und diesem das Urtheil ddo. 29. Juli d. J., 3. 3861, zugestellt worden ist. Laibach, am 22. August 1865.

(1673-3) Nr. 1359. Dritte öffentliche Feilbietung.

Vom k. k. Landesgerichte Graz wird hiemit bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen des Herrn Dr. Kupnik, als Raimund Pucher'schen Konkursmasse-Verwalters, über Einverständnis des Herrn Notar Dr. Lenk, als Johann Pucher'schen Vergleichsleiters, der Kreditoren-Ausschüsse und der Gläubiger die dritte öffentliche Feilbietung der zur Raimund Pucher'schen Konkursmasse und zur Johann Pucher'schen Ausgleichsmasse gehörigen Realität, Urb. Nr. 44 ad Marchfütteramt, bestehend aus dem Wohnhause Nr. 1015 in der Lagergasse, dem Fabriksgebäude, den Wirthschafts- und Nebengebäuden und dem Zimmerplaz, im Schätzwerte von 26212 fl. 50 kr., darunter die Dampf- und Sägemaschine im Schätzwerte von 9452 fl. 50 kr. begriffen ist, dann einiger bisher nicht an Mann gebrachten Zimmereinrichtungstücke, Theile von Tischler-, Schlosser- und Zimmermanns-Werkzeugen, einzelnem Holz- und Ladenwerk bewilliget, zur Vornahme der Realitätenfeilbietung die Tagsatzung auf den

13. September 1865, Vormittags um 11 Uhr, im Rathsaale dieses k. k. Landesgerichtes mit dem Beifügen angeordnet worden, daß dieselbe hiebei auch unter dem Schätzwerte hintangegeben werde, zur Vornahme der Effektenlizitation die Tagsatzung auf den

14. September 1865, Vormittags von 9 bis 12 Uhr, Nachmittags von 3 bis 6 Uhr, am Orte der Realität mit dem Beifügen angeordnet worden, daß hiebei auch

sämmtliche Fahrnisse unter dem Schätzwerte gegen bare Bezahlung hintangegeben werden.

Die feilgebotene Realität besteht insbesondere:

- a) aus dem Wohnhause in der Lagergasse C. Nr. 1015;
b) aus dem Fabriksgebäude, in welchem zwei Brettersägen, eine Hobel- und Schleifvorrichtung, die durch eine Dampfmaschine von 10 Pferdekräften in Betrieb gesetzt werden, dann die Daire-Lokalitäten, Tischler- und Schlosserwerkstätten sich befinden;
c) aus den Nebengebäuden an Stalungen, Wagenremisen, Zeug- und Zimmerarbeitsstätten und Ladenbehältnissen, endlich
d) aus dem Zimmerplaz und Hofraume im Flächenmasse von 1290 □ Klaft., zusammen im Schätzwerte von 26212 fl. 50 kr. ö. W., worunter die Dampf- und Sägemaschine sammt Zugehör mit 9452 fl. 50 kr. ö. W. begriffen ist.

Die Lizitationsbedingungen und der Grundbuchsextrakt können in der landesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Graz, am 11. August 1865.

(1657-2) Nr. 2479. Exekutive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksamte Planina, als Gericht, wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Herrn Josef Bruß von U. Loitsch gegen Johann Gostitscha von Kirchdorf wegen aus dem Zahlungsauftrage vom 27. Juli 1864, 3. 3116, schuldiger 525 fl. ö. W. c. s. c. in die exekutive öffentliche Versteigerung der dem Letztern gehörigen, im Grundbuche Loitsch vorkommenden Realitäten sub Rkf. Nr. 16 und 20, in den gerichtlich erhobenen Schätzwerten von 8150 fl. resp. 4980 fl. ö. W., gewilliget und zur Vornahme derselben die exekutive Feilbietungstagsatzungen auf den

- 19. September,
20. Oktober und
21. November 1865.

jedesmal Vormittags um 10 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang bestimmt worden, daß die feilzubietenden Realitäten nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzwerte an den Meistbietenden hintangegeben werden.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsextrakt und die Lizitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

R. k. Bezirksamt Planina, als Gericht, am 21. Juni 1865.

(1677-3) Nr. 2584. Exekutive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksamte Mödling, als Gericht, wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Herrn Johann Kapelle von Mödling gegen Martin Jozz von Oberlovoß wegen aus dem Urtheile vom 22. Februar 1865, 3. 759, schuldiger 10 fl. ö. W. c. s. c. in die exekutive öffentliche Versteigerung der dem Letztern gehörigen, im Grundbuche der D. R. O. Kommende Mödling sub Rkf. Nr. 202 u. 210 vorkommenden Realität, im gerichtlich erhobenen Schätzwerte von 518 fl. ö. W., gewilliget und zur Vornahme derselben die exekutive Feilbietungstagsatzungen auf den

- 1. September,
2. Oktober und
3. November 1865,

jedesmal Vormittags um 9 Uhr, in dieser Gerichtskanzlei mit dem Anhang bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzwerte an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsextrakt und die Lizitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

R. k. Bezirksamt Mödling, als Gericht, am 24. Mai 1865.

(1678-3) Nr. 2585. Exekutive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksamte Mödling, als Gericht, wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen der D. R. O. Kommende Mödling gegen Mathias Petric von Rosaluz Nr. 15 wegen aus dem Vergleich vom 18. September 1863, 3. 4583, schuldiger 145 fl. ö. W. c. s. c. in die exekutive öffentliche Versteigerung der dem Letztern gehörigen, im Grundbuche der D. R. O. Kommende Mödling vorkommenden Realität sub Curt. Nr. 17, im gerichtlich erhobenen Schätzwerte von 424 fl. ö. W., gewilliget und zur Vornahme derselben die exekutive Feilbietungstagsatzungen auf den

- 1. September,
2. Oktober und
3. November 1865,

jedesmal Vormittags um 9 Uhr, in dieser Gerichtskanzlei mit dem Anhang bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzwerte an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsextrakt und die Lizitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

R. k. Bezirksamt Mödling, als Gericht, am 24. Mai 1865.

(1687-3) Nr. 987. Exekutive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksamte Treffen, als Gericht, wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Johann Zutrasch durch Herrn Dr. Rosina von Neustadt gegen Johann Zutrasch senior von Oberponique, Haus Nr. 14, wegen dem Erstern schuldiger 1260 fl. ö. W. c. s. c. in die exekutive öffentliche Versteigerung der dem Letztern gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Landpreis sub Urb. u. Rkf. Nr. 63 vorkommenden Ganzhube bei Ponique, Haus Nr. 14, und der in eben diesem Grundbuche sub Urb. u. Rkf. Nr. 69 vorkommenden Subrealität und der Mahlmühle bei Stauden sammt An- und Zugehör, im gerichtlich erhobenen Schätzwerte von 4990 fl. ö. W., gewilliget und zur Vornahme derselben die Feilbietungstagsatzungen auf den

- 30. August,
30. September und
31. Oktober 1865,

jedesmal Vormittags um 10 Uhr, und zwar die erste und zweite im Orte der Realität, die dritte in der Amtskanzlei mit dem Anhang bestimmt worden, daß die feilzubietenden Realitäten nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzwerte an den Meistbietenden hintangegeben werden.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsextrakt und die Lizitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

R. k. Bezirksamt Treffen, als Gericht, am 30. Mai 1865.

(1650-3) Nr. 1867. Relizitation.

Vom k. k. Bezirksamte Stein, als Gericht, wird bekannt gemacht: Es wurde über Ansuchen der Frau Karolina Schim, geborenen Neuz, durch ihren Nachhaber Herrn Josef Stergar, k. k. Notar in Krainburg, gegen Thomas Preschern in Homez, als Ersterer der im Exekutionswege um 510 fl. veräußerten, früher dem Valentin Marouth gehörig gewesenem, im Grundbuche des Graf Lamberg'schen Kanonikates sub Urb. Nr. 39, Rkf. Nr. 27 vorkommenden Realität, in die Relizitation wegen nicht erfüllter Lizitationsbedingungen gewilliget und zu deren Vornahme die Tagsatzung auf den

- 2. September 1865,

früh von 9 bis 12 Uhr, in loco der Realität mit dem Beifügen angeordnet, daß diese Realität bei dieser Tagsatzung um jeden Anbot hintangegeben werden wird.

Der Grundbuchsextrakt, das Schätzungsprotokoll und die Lizitationsbedingungen können hiergerichts in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

R. k. Bezirksamt Stein, als Gericht, am 26. Juli 1865.

Börsenbericht. Wien, den 23. August.

Die Stimmung war für vergessliche Staatsfonds matt, für alle anderen Gattungen aber fest. Industrie- und Eisenbahnaktien behaupteten sich auf bis die schwächeren Bankaktien größtentheils zur gestrigen Notiz. Wechsel auf fremde Plätze und Komptanten schlossen etwas billiger. Geld sehr flüchtig. Umsatz theilweise nicht ohne Belang.

Table with columns: Öffentliche Schuld, Aktien (vr. Stück), Wechsel, Cours der Geldsorten. Rows include various financial instruments like Staatsanleihen, Aktien, Wechsel, and Goldsorten.